

Niederschrift

über die 14. Sitzung des Bauausschusses

am 01.12.2005 im Stadthaus, Raum 108

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 21.15 Uhr

Beratungspunkte

Öffentlicher Teil

- A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A 2. Anträge zur Tagesordnung
- A 3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 10.11.2005
- A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- A 5. Schmutzwasserkanalisation im Gebiet „Auf dem Heidberg“
hier: Vorstellung des Planungsstandes
-Vorlage vom 02.11.2005-
- V 6. Wirtschaftsplan 2006 des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mölln
-Vorlage vom 15.11.2005-
- V 7. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Mölln für das gesamte Stadtgebiet
hier: abschließender Beschluss
-Vorlage vom 17.11.2005-
- V 8. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 der Stadt Mölln für das Gebiet nördlich und östlich der Dr.-Richard-Dörr-Straße, südlich des Allensteiner Rings
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB
-Vorlage vom 24.11.2005-
- V 9. Haushaltsplan 2006 für den Bereich des Bauamtes
-Vorlage vom 25.11.2005-
- A 10. Fahrradwege in Mölln
hier: Stellungnahme zum Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 31.08.2005
-zuletzt BA vom 15.09.2005, TOP A 6-
-Vorlage vom 16.11.2005-
- A 11. Bekanntgaben / Anfragen
 - 11.1 Erhöhtes Flugzeugaufkommen
 - 11.2 Verkehrssicherheit des Gebäudes „Am Markt 7“
 - 11.3 Kosten der Lichtsignalanlagen
 - 11.4 Sitzungstermine im Jahr 2006

Nichtöffentlicher Teil

- A 12. Mängelbeseitigung an den Gehwegen in der Hauptstraße
-zuletzt BA vom 06.10.2005-
-Vorlage vom 15.11.2005-

- A 13. Neubau einer Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung (Don Bosco-Haus)
hier: Bauantrag
-Vorlage vom 14.11.2005-

- A 14. Bekanntgaben / Anfragen
 - 14.1 Baugebiet Immenstelle
 - 14.2 Nachnutzung Martin-Luther-Haus, Königsberger Straße
 - 14.3 Anwohnerreaktion zum erwogenen Ausbau des Ginsterweges

- A 15. Kontrolle der Verwaltung
 - 15.1 Eingegangene Bauanträge
hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Öffentlicher Teil

- A 16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Anwesenheitsliste

	Name	Bemerkungen
Stadtvertreter:		
Vorsitzende: 1. stellv. Vorsitzender 2. stellv. Vorsitzender	Ratsherrin Gehrmann	
	Ratsherr Zdarsky	
	Ratsherr Jahnke	
	Ratsherr Leppek	
	Ratsherr Reichgardt	fehlt
	Ratsherr Voß	
	Ratsherr Ruhland	fehlt
	Ratsherrin Hälsig	
Bürgerdelegierte:	Frau Biehl	
	Herr du Moulin	
	Herr Heiden	
	Herr Trense	
Vertreter:	Herr Schurig	für Ratsherrn Reichgardt
Protokollführer:	STOI Lemmermann	
	OBR Kuhmann	
Verwaltung:	TA Neumann	bis einschl. TOP V 7
	TA Schneider	bis einschl. TOP V 6
	Verw.-Ang. Stippich	bis einschl. TOP V 6
	BGM Engelmann	bis einschl. TOP V 9
	Dipl.-Ing. Storm	vom Ing.-Büro Storm zu TOP A 5
	Dipl.-Ing. Büräu	vom Ing.-Büro Storm zu TOP A 5
Gäste:		
Ausschließungsgründe gemäß § 22 GO / § 75 LBG / § 81 LVwG liegen vor für:		

Vertreter:
Ratsherr Kroll / Ratsherr Hinze / Ratsherr v. Notz / Herr Steffen / Herr Ohldag / Herr Betz /
Herr Schurig / Herr Riehl / Frau Meins / Frau Drohm

Öffentlicher Teil

A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

A 2. Anträge zur Tagesordnung

Die Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt

Schmutzwasserkanalisation im Gebiet „Auf dem Heidberg“
hier: Vorstellung des Planungsstandes

als TOP A 5 zu beraten, und den Tagesordnungspunkt

Wirtschaftsplan 2006 des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mölln

als TOP V 6 zu beraten.

Die Tagesordnung wird entsprechend neu durchnummeriert.

Zu den Tagesordnungspunkten A 12 – A 15 wird nach § 46 Abs. 7 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Bauausschuss beschließt, dem Antrag zu entsprechen.

A 3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 10.11.2005

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse

Herr Kuhmann ergänzt zu lfd. Nr. 3, daß das Projekt „Regionaler Wintermarkt“ in den Nachtrag zum Dorfentwicklungsplan Nusse/Mölln aufgenommen wird; die entsprechende interkommunale Vereinbarung wurde unterzeichnet. Der Planungsauftrag für den Nachtrag zum Dorfentwicklungsplan ist erteilt.

Im Übrigen wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

A 5. Schmutzwasserkanalisation im Gebiet „Auf dem Heidberg“ hier: Vorstellung des Planungsstandes -Vorlage vom 02.11.2005-

Die Vorsitzende begrüßt die Herren Storm und Bürau vom Ing.- Büro Storm.

Herr Storm stellt sein Büro vor. Herr Bürau erläutert die vorgeschlagene Bauvariante. Zum zeitlichen Ablauf teilt er mit, daß vorgesehen ist, im Januar das Leistungsverzeichnis zu erstellen und Ende März mit dem ersten Bauabschnitt begonnen werden könnte.

Herr Kuhmann ergänzt, daß noch geklärt werden muß, welche Zusatzbereiche ausgeführt werden.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Herren Storm und Bürau für deren Vortrag.

Der Bauausschuss beschließt:

- die Planungen entsprechend der favorisierten Variante 2 fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

V 6. Wirtschaftsplan 2006 des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mölln

-Vorlage vom 15.11.2005-

Der Finanzausschuß hat zum Wirtschaftsplan 2006 des Abwasserbetriebes der Stadt Mölln bereits beschlossen. Der Beschlußvorschlag ist daher entsprechend zu ändern.

Die Vorsitzende läßt über den so geänderten Beschlußvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2006 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Anmerkung der Verwaltung: In der vorangegangenen Sitzung des Bauausschusses am 10. 11. 2005 war unter TOP 11.1.4 um Mitteilung gebeten worden, was bei Ziffer 549900 „Fremdleistungen für alle Aufträge“ der Gewinn- und Verlustrechnung zu aktivieren ist. Hierzu teilt die Verwaltung mit, daß es sich um ein Verrechnungskonto handelt, daß eingerichtet wurde, um die Buchungen im Anlagevermögen vornehmen zu können. Die Buchungen haben keine Auswirkung auf das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung.

V 7. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Mölln für das gesamte Stadtgebiet

hier: abschließender Beschluss

-Vorlage vom 17.11.2005-

Die Vorsitzende beantragt, den Beschlußentwurf dahingehend zu ergänzen, daß der Suchraum für die Trassenführung der Südumgehung - nördliche Variante - nach Nordosten in Richtung des dort vorhandenen Weges verschoben wird.

Die Vorsitzende läßt über den so ergänzten Beschlußvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen sowie der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes vorgebrachten Anregungen privater

Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie der Naturschutzverbände hat die Stadtvertretung geprüft. Das Ergebnis ist den dieser Vorlage beigefügten Anlagen zu entnehmen.

Der Bürgermeister - Stadtbauamt - wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben sowie die Träger öffentlicher Belange und die Naturschutzverbände, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Suchraum für die Trassenführung der Südumgehung - nördliche Variante - wird im Osten zwischen Wasserkrüger Weg und Gudower Weg nach Nordosten in Richtung des dort vorhandenen Weges verschoben.
3. Die Stadtvertretung beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes.
4. Der Erläuterungsbericht wird gebilligt.
5. Der Bürgermeister – Stadtbauamt – wird beauftragt, die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit dem Erläuterungsbericht während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Eine Abstimmung über den Beschlußvorschlag gemäß Vorlage erübrigt sich.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

V 8. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 der Stadt Mölln für das Gebiet nördlich und östlich der Dr.-Richard-Dörr-Straße, südlich des Allensteiner Rings

hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB
-Vorlage vom 24.11.2005-

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft: Das Ergebnis ist der dieser Vorlage beigefügten Anlage zu entnehmen.

Der Bürgermeister - Stadtbauamt - wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 für das Gebiet nördlich und östlich der Dr.-Richard-Dörr-Straße, südlich des Allensteiner Rings, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluß des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

V 9. Haushaltsplan 2006 für den Bereich des Bauamtes

-Vorlage vom 25.11.2005-

Ratsherrin Hälsig erläutert die Inhalte des Antrages der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 24.11.2005 zum Haushaltsplan 2006. Der Antrag ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Die Vorsitzende läßt über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Nein-Stimmen, keine Ja-Stimme, keine Enthaltung

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Die Vorsitzende beantragt für die CDU-Fraktion, folgende Straßenbaumaßnahmen in den Vermögenshaushalt aufzunehmen:

Ausbau Bleistraße	2006	15.000,-- €	Planungskosten		
HHSt. 1.63 200 / 95 000					
Ausbau Grubenstraße	2006	15.000,-- €	Planungskosten		
HHSt. 1.63 130 / 95 000					
Ausbau Seestraße	2006	25.000,-- €	Planungskosten	2007	200.000,-- €
HHSt. 1.63 011 / 95 000					Baukosten
Ausbau Klaus-Groth-Straße	2006	180.000,-- €	Planungs- und Baukosten		
HHSt. 1.63 440 / 95 000					

Deckungsmittel für den die durch die Maßnahme „Ausbau Klaus-Groth-Straße“ zu erhebenden Ausbaubeiträge übersteigenden Betrag sollen durch den Finanzausschuß zur Verfügung gestellt werden (bisher angenommene Ausbaubeiträge = 134.000,-- €).

Herr Kuhmann weist darauf hin, daß bei der Ermittlung der Ausbaubeiträge davon ausgegangen wurde, daß 75 % der Gesamtkosten umlegungsfähig sind. Naturgemäß ist es jedoch so, daß ein gewisser Anteil der Kosten nicht umlegungsfähig ist und daher außerhalb des Abrechnungsverfahrens von der Stadt zu tragen ist.

Zum Ausbau der Seestraße weist er darauf hin, daß die o. g. Mittel bei weitem nicht ausreichen, um einen Ausbau vom „Weißen Roß“ bis zur Grubenstraße zu finanzieren. Die Planungs- und Baukosten für diesen Abschnitt betragen nach derzeitiger Schätzung 850.000,-- €. Der Betrag von 225.000,-- € bezieht sich auf den Abschnitt von „Landau“ bis Grubenstraße.

Die Vorsitzende läßt über den Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die nachstehend genannten Ansätze in den Haushaltsplan für 2006 im Vermögenshaushalt bzw. im Investitionsprogramm aufzunehmen:

Ausbau Bleistraße HHSt. 1.63 200 / 95 000	2006	15.000,-- €	Planungskosten		
Ausbau Grubenstraße HHSt. 1.63 130 / 95 000	2006	15.000,-- €	Planungskosten		
Ausbau Seestraße HHSt. 1.63 011 / 95 000	2006	25.000,-- €	Planungskosten	2007	200.000,-- € Baukosten
Ausbau Klaus-Groth-Straße HHSt. 1.63 440 / 95 000	2006	180.000,-- €	Planungs- und Baukosten		

Der Finanzausschuss wird gebeten, Deckungsmittel für den die durch die Maßnahme „Ausbau Klaus-Groth-Straße“ zu erhebenden Ausbaubeiträge übersteigenden Betrag zur Verfügung zu stellen (bisher angenommene Ausbaubeiträge = 134.000,-- €).

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Sodann läßt sie über den Beschlußentwurf mit Ausnahme der Haushaltsstellen abstimmen, die Gegenstand des vorangegangenen Beschlusses sind.

Beschluss:

Der Bauausschuss nimmt von den im Haushaltsplanentwurf 2006 aus dem Bereich des Bauamtes enthaltenen Voranschlägen - mit Ausnahme der Haushaltsstellen 1.63 200 / 95 000, 1.63 130 / 95 000, 1.63 011 / 95 000 und 1.63 440 / 95000 - zustimmend Kenntnis und empfiehlt dem Finanzausschuss, diese Ansätze in den Haushaltsplan für 2006 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

A 10. Fahrradwege in Mölln

hier: Stellungnahme zum Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 31.08.2005

-zuletzt BA vom 15.09.2005, TOP A 6-

-Vorlage vom 16.11.2005-

Bezugnehmend auf Ziffer 7 der Vorlage stellt Ratsherrn Zdarsky den Antrag, der Verwaltung einen Prüfungsauftrag zu erteilen, ob im Kreuzungsbereich Berliner Straße/Wasserkrüger Weg ein Kreisverkehr eingerichtet werden kann.

Die Vorsitzende läßt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob im Kreuzungsbereich Berliner Straße/Wasserkrüger Weg ein Kreisverkehr eingerichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Punkte der Vorlage werden nacheinander beraten. Zu Punkt 10 beantragt Ratsherrin Hälsig, die Querungshilfe in Richtung Lankauer Weg zu verlegen.

Die Vorsitzende läßt über den Beschlußvorschlag unter Berücksichtigung des vorstehenden Antrages abstimmen.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

1. Der Stellungnahme des Stadtbauamtes zum Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 31.08.05 wird zugestimmt wobei die gemäß Ziffer 10 für die Ratzeburger Straße vorgeschlagene Querungshilfe in Richtung Lankauer Weg zu verlegen ist.
2. Das Stadtbauamt wird auf Grundlage der Stellungnahme um weitere Bearbeitung und Realisierung der unterstützenswerten Maßnahmen gebeten.
3. Der Bauausschuss ist über aktuellen Sachstand im Berichtswesen vierteljährlich zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bauausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

A 11. Bekanntgaben / Anfragen

11.1 Erhöhtes Flugzeugaufkommen

Ratsherrin Hälsig berichtet, daß ihr in letzter Zeit vermehrter Flugverkehr über Mölln aufgefallen ist. Herr Kuhmann teilt mit, daß der Verwaltung nichts bekannt ist, was zu einem Anstieg des Flugverkehrs über Mölln führen könnte.

11.2 Verkehrssicherheit des Gebäudes „Am Markt 7“

Die Verwaltung wird gebeten, die Verkehrssicherheit des Gebäudes „Am Markt 7“ zu überprüfen.

11.3 Kosten der Lichtsignalanlagen

Bezugnehmend auf die Anfrage von Ratsherrin Hälsig im Rahmen von TOP A 12 der 9. Sitzung des Bauausschusses am 10. 8. 2005 wird im Rahmen dieser Niederschrift mitgeteilt, daß die Stromkosten für Lichtsignalanlagen im Haushaltsplanentwurf für 2006 mit 7.000,-- € veranschlagt werden (HHSt. 0.63 000/57 000).

In absehbarer Zeit erneuerungsbedürftig sind die Anlagen am Bauhof und an der Wassertorbrücke. Für die Anlage am Bauhof sind lt. Prioritätenliste Straßenbau für 2009 ff. 50.000,-- € vorgesehen. Die Kosten für die Anlage an der Wassertorbrücke werden ähnlich hoch geschätzt, wobei die Stadt nur 1/3 dieser Kosten wird tragen müssen, weil zwei Arme der Kreuzung Landesstraße sind.

11.4 Sitzungstermine im Jahr 2006

Abweichend von der Jahresübersicht wird der Termin vom 6. 7. auf **Mittwoch den 5. 7.** und der Termin vom 9. 11. auf **Mittwoch den 8. 11.** verlegt.

Nichtöffentlicher Teil

(Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in der Anlage zur Niederschrift zu den Tagesordnungspunkten A 12- A 15 gesondert protokolliert.)

A 12. Mängelbeseitigung an den Gehwegen in der Hauptstraße

-zuletzt BA vom 06.10.2005-

-Vorlage vom 15.11.2005-

Beschluss:

Die Baufirma wird aufgefordert, die in der anliegenden Aufstellung genannten Mängel (Punkte 6,9,11,12,14,18,24 und 28) an den Gehwegen bei entsprechender Witterungslage zu beseitigen.

A 13. Neubau einer Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung (Don Bosco-Haus)

hier: Bauantrag

-Vorlage vom 14.11.1005-

Beschluss:

Der Bauausschuss beauftragt das Stadtbauamt, das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

A 14. Bekanntgaben / Anfragen

14.1 Baugebiet Immenstelle

Herr Kuhmann berichtet von einer Gerichtsverhandlung im Zusammenhang mit der Durchführung eines Kaufvertrages.

14.2 Nachnutzung Martin-Luther-Haus, Königsberger Straße

Herr Kuhmann gibt Erläuterungen zur schriftlich vorliegenden Bekanntgabe.

14.3 Anwohnerreaktion zum erwogenen Ausbau des Ginsterweges

Die Vorsitzende berichtet von einem bei ihr eingegangenen Schreiben gegen den erwogenen Ausbau des Ginsterweges nebst Unterschriftenliste.

Anfang nächsten Jahres soll eine Bürgerversammlung zu diesem Thema stattfinden.

A 15. Kontrolle der Verwaltung

15.1 Eingegangene Bauanträge

hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Entsprechend den §§ 33, 34 und 35 BauGB befasst sich der Bauausschuss mit den nachstehenden Bauanträgen:

15.1.1 Aufstockung einer Doppelhaushälfte

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.2 5. Verlängerung Baugen. vom 02.11.1998, Neubau Einfamilienhaus

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.3 Nutzungsänderung Gebäude I und Gebäude II; Erweiterung Gebäude I

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.4 Ausbau Hobbyraum im DG mit Einbau Geschosstreppe

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.5 Kfz-Ausstellungsfläche mit Zaunanlage

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.6 Errichtung von 11 PKW-Stellplätzen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.7 unbeleuchtete Einzelbuchstaben; Fensterfolie

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.8 Errichtung eines Wintergartens; Umnutzung Garage als Kellerersatzraum

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.9 Anbringung einer Werbeanlage

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.10 Errichtung von Werbeanlagen

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.11 3. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 19.01.2005

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

15.1.12 Umbau zu einem Imbiss mit Sitzmöglichkeit

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

Öffentlicher Teil

A 16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben.

(Ausschussvorsitzende)

(Protokollführer)